

Ges. etc.) zu 147%, angeboten den alten Aktionären zu 150%. Nachmals erhöht lt. G.-V. v. 29./4. 1913 um M. 10 000 000 (auf M. 60 000 000) in 10 000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1913, übernommen von einem Konsort. zu 134%, angeboten den alten Aktionären zu 138%. Die neuen Kapitalien dienen zur Beschaffung der für die vorliegenden neuen Geschäfte u. für die Ausdehnung der bestehenden Unternehm. erforderl. Mittel. Agio mit ca. M. 2835 000 in R.-F.

Anleihen: I. M. 20 000 000 in 4% Oblig. von 1898, rückzahlbar zu 103%, 1000 Stücke Lit. A à M. 5000, 15 000 Stücke Lit. B à M. 1000, auf Namen lautend und in weiss übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. innerhalb 50 Jahren vom 1./4. 1906 ab, Verl. im Aug. auf 1./10.; verstärkte oder Totalkünd. ab 1906 mit 6monat. Frist auf einen Zs.-Termin zulässig. Aufgel. M. 10 000 000 am 22./6. 1898 zu 101.75%, weitere M. 10 000 000 am 21./2. 1899 zu 100.50%. Zahlst. wie bei Div. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Noch in Umlauf Ende 1917: M. 15 200 000. Kurs Ende 1898—1916: 100.80, 94.90, —, 87.70, 91.25, 98.50, 97.90, 99.30, 98, 94, 97.75, 97.20, 97, 96, 92, 93.75, 92.50, —, 89%. Notiert Berlin.

II. M. 15 000 000 in 4½% Schuldverschreib. von 1900, rückzahlbar zu 103%, 1500 Stücke A (Nr. 1—1500) à M. 2000, 8000 Stücke B (Nr. 1501—9500) à M. 1000 und 8000 Stücke C (Nr. 9501—17 500) à M. 500, auf Namen lautend und durch Blanko-Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. lt. Plan innerhalb 50 Jahren v. 1./7. 1906 ab, Verl. im Mai (zuerst 1906) auf 1./7.; verstärkte oder Totalkünd. ab 1906 mit 6monat. Frist auf einen Zs.-Termin zulässig. Noch in Umlauf Ende 1917: M. 13 662 000. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Zahlst. wie bei Div. Kurs Ende 1900—1916: In Berlin: 99.40, 96.90, 99.25, 102.60, 102.60, 103, 102.40, 98.50, 101.25, 102.40, 102.50, 102.30, 99, 97.25, 99.80*, —, 94%. — In Frankf. a. M.: 99.50, 97.50, 98.50, 102.50, 102.80, 102.10, 102, 98.80, 101, 103, 102.50, —, 98.70, 97, 100*, —, 94%. Aufgelegt 13./3. 1900 M. 10 000 000 zu 101%, 27./2. 1901 M. 5 000 000 zu 99.50%. Notiert in Berlin u. seit 23./3. 1900 in Frankf. a. M.

III. M. 10 000 000 in 4½% Teilschuldverschreib. von 1911, rückzahlbar zu 103%, Stücke à M. 2000, 1000 u. 500, lautend auf den Namen der Direction der Disconto-Ges. oder deren Order und durch Indoss. übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. lt. Plan ab 1917 bis spät. 1966 durch jährl. Auslös. im IV. Quart. (erstmal 1916) auf 1./4. (zuerst 1917); ab 1917 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit mind. 6monat. Frist vorbehalten. Aufgenommen zur Verstärkung der lauf. Betriebsmittel u. zur Beschaffung der Mittel, die zum Ausbau von der Ges. nahestehenden Unternehm. diene. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Zahlst. wie bei Div., doch nur die Berliner Firmen. Kurs Ende 1911—1916: 102.25, 99.25, 97.25, 99.80*, —, 94%. Eingeführt in Berlin am 1./3. 1911 zum ersten Kurse von 102.80%.

Eine hypothek. Sicherheit für diese 3 Anleihen wurde nicht bestellt, doch darf die Ges. vor völliger Tilg. dieser Anleihe keine irgendwie bevorrechtigte Anleihen emittieren.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. Sonderrückstellungen (Betriebs-R.-F., Ern.-F. u. Amort.-F.) nach Beschluss des A.-R., dann 4% Div., vom Rest 8% Tant. an A.-R., Überrest weitere Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Kassa 16 533, Debit. 21 191 105, Effekten u. Beteilig. 105 059 003, Inventar I. — Passiva: A.-K. 60 000 000, 4% Schuldverschreib. 15 200 000, 4½% do. 13 662 000, do. von 1911 9 942 000, Kredit. 12 511 960, noch nicht eingelöste Schuldverschreib. 92 000, do. Div. 100 690, do. Coup. von Schuldverschreib. 39 758, Teilbetrag per 2./1. 1918 u. 1./4. 1918 fälliger Coup. 571 262, R.-F. 8 018 264, Sonder-Rüchl. 2 000 000, Talonsteuer-Res. 362 500 (Rüchl. 80 000), Fürsorge-F. für Angestellte 155 973 (Rüchl. 25 000), Div. 3 000 000. Tant. an A.-R. 52 173, Vortrag 558 058. Sa. M. 126 266 643.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 267 005, Steuern 606 368, Schuldverschreib.-Zs. 1 685 982, Gewinn 3 715 232. — Kredit: Vortrag 559 876, Gewinn aus Div. u. Zs. 5 231 062, do. Verkäufen 483 648. Sa. M. 6 274 588.

Kurs der Aktien Ende 1901—1917: In Berlin: 94, 84.60, 109.10, 132.80, 149.90, 139, 124, 133.75, 159.40, 164, 188.10, 161.80, 162, 137.10*, —, 117, 139.50%. — In Hamburg: —, 84, 109, 133, 148, 138, 123, 132, 157, 164, 187, 160, 161, —, —, 117, 138%. — Am 10./2. 1896 zu 136% aufgelegt. Dieselben sind auch zum Terminhandel zugel. Am 19./8. 1909 wurden sämtl. Aktien in Basel zum ersten Kurse von frs. 1862 eingeführt.

Dividenden 1901—1917: 4, 0, 3, 6, 7½, 8, 8, 8, 8, 9, 10, 10, 10, 6, 6, 5, 5%. C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: Kgl. Baurat R. Menckhoff, Ing. Oskar Oliven.

Prokuristen: H. Baehcker, H. Schwabe, Gertrud Schönfelder, Erik Sommerfeldt.

Aufsichtsrat: (7—14) Vors. Minist.-Dir. a. D. Joseph Hoeter, Stellv. Geh. Komm.-Rat Konsul Eugen Gutmann, Dr. Arthur Salomonsohn, Bankier Ernst Kritzler, Dir. Joh. Hamspohn, Geh. Ober-Finanzrat a. D. Bank-Dir. Maximilian von Klitzing, Präsident Dr. Walter Rathenau, Bank-Dir. Dr. Hjalmar Schacht, Berlin; Dir. Dannie Heineman, Brüssel; Komm.-Rat Wilh. von Tippelskirch, Düsseldorf; Justizrat Dr. Walter Waldschmidt, Halensee; Bankier Dr. Georg Solmssen, Cöln.

Zahlstellen: Für Div.: Eig. Kasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Berliner Handels-Ges., S. Bleichröder, Disconto-Ges., Dresdner Bank, Nationalbank f. Deutschl.; Hamburg: Nordd. Bank; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Cöln: A. Schaaffhaus. Bankverein; Basel: Schweiz. Bankverein, sowie die sämtl. in Deutschland belegenen Haupt- bzw. Zweigniederlass. obiger Firmen.